

»Die Rückkehr
des Sozialen
in die Politik?«

Herausforderungen – Chancen

„Die Rückkehr des Sozialen in die Politik?“

Armut und soziale Dienste

Mittwoch, 11. Juni 2014, 10-16 Uhr, Berlin

Armut und soziale Dienste – im Spannungsfeld von kommunaler Daseinsvorsorge, Schuldenbremse, steigenden Steuereinnahmen, prekären Arbeitsmärkten und schwächelnder sozialer Absicherung

Armut hat viele Gesichter und ihre Varianten können sich potenzieren: Armutslöhne, Altersarmut, Kinderarmut, Armut an Gemeinschaftsgütern, Familienarmut, unzureichende Infrastrukturen, Wohnungsnot, mangelnde Daseinsvorsorge, Bildungsarmut, mangelhafte soziale Sicherung, Pflegenotstand, öffentliche Armut.

Am 11. Juni 2014 wollen wir zwei Aspekte in den Mittelpunkt stellen: Vor welchen Herausforderungen stehen die kommunale Daseinsvorsorge und die sozialen Sicherungssysteme? Wie stellt sich die Situation in Deutschland dar, auch im Vergleich zu anderen EU-Staaten? Wie sieht öffentliche Armut in Kommunen aus und was bedeutet sie für soziale Einrichtungen? Welchen Stellenwert sollen Gemeinschaftsgüter und die öffentliche Daseinsvorsorge haben?

Darüber wollen wir mit Expertinnen und Experten aus Kommunen, Wissenschaft, Sozialversicherung, Gewerkschaften und sozialer Arbeit diskutieren.

Sie sind herzlich eingeladen, am Mittwoch, dem 11. Juni 2014, von 10 Uhr bis 16 Uhr (Ort: Diakonie Deutschland, Caroline-Michaelis-Str. 1, 10115 Berlin) Fragen aufzuwerfen und Antworten zu suchen.

Ansprechpartnerin: Diakonie Deutschland, Florentine Beck, 030 65211 1594, florentine.beck@diakonie.de

Ihre Anmeldung senden Sie bitte bis zum 6. Juni an: Christiane Otto, Email: christiane.otto@diakonie.de oder per Post: Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband Christiane Otto • Vorstandsbereich Sozialpolitik • Caroline-Michaelis-Str. 1 • 10115 Berlin

Hans Böckler
Stiftung 


Evangelische Kirche in Deutschland

Diakonie 
Deutschland


ver.di